Grethlein & Co.

Leipzig — Berlin — Paris

Ein Roman

der einen bedeutsamen Teil unserer modernen Kultur in sich zusammenfasst und ein geistvolles, souverän gemaltes Bild unserer Gesellschaft zeigt.

Als Vorwurf: die Entwicklung eines zartsinnigen, künstlerisch veranlagten Kindes aus altem Bremenser Patrizierhause zum Manne, der als Erbe einer Weltfirma seiner Pflicht alle persönlichen Neigungen zum Opfer bringt. Mit scharfer Unerbittlichkeit leuchtet die Verfasserin in alle Kreise hinein, zu denen der junge Markus Lukas auf seinem Lebenswege in Beziehungen tritt. Mit starken Strichen zeichnet sie uns eigenartige Typen aus dem Grosskaufmannsstande Bremens, den Lehrer-, Theater- und Kleinbürgerkreisen Berlins, die alle in ihrer Gesamtheit an der inneren Entwicklung des jungen Lukas mitbauen.

Einer der interessantesten Romane der Gegenwart, dessen ganz ungewöhnlicher Erfolg in der Berliner Illustrierten Zeitung wohl nicht zum mindesten darauf zurückzuführen ist, dass das Werk nicht nur ein bedeutendes literarisches Interesse, sondern auch in den breitesten Schichten des Publikums ein lebhaftes Echo findet.

Bezugsbedingungen:

bedingt mit 25%; fest bzw. bar mit 30% und 11/10.

Vorzugsangebot bar mit 40% und 11/10!

Ein Exemplar geb. zum eigenen Gebrauch mit 50%!

Um tätige Verwendung bitten

Leipzig — Berlin — Paris
im Oktober 1908

Grethlein & Co.